

# ABI

Auf einen Blick •

2021



Nieder

Klassik – Weimarer Kunstprogramm

GOETHE: *Iphigenie auf Tauris*

Zukunft der Zeitung – Zeitung der Zukunft •



**STARK**

# Inhalt

## **Johann Wolfgang von Goethe: Iphigenie auf Tauris**

- 4** Biografie Goethes
- 6** Inhalt
- 8** Aufbau und Form
- 10** Deutungsansätze

## **Weimarer Kunstprogramm**

- 12** Grundlagen der Weimarer Klassik
- 14** Goethe: Römische Elegien (eA)
- 16** Biografie Schillers
- 18** Schillers Konzept der „ästhetischen Erziehung“ (eA)

## **Zeitung**

- 20** Journalismus und Digitalisierung
- 22** Zeitung der Zukunft
- 24** Vertiefungstexte 1
- 26** Vertiefungstexte 2
- 28** Vertiefungstexte 3 (eA)
- 30** Vertiefungstexte 4 (eA)

## **Allgemeines**

- 32** Literaturgeschichte
- 38** Textsorten
- 40** Stilmittel



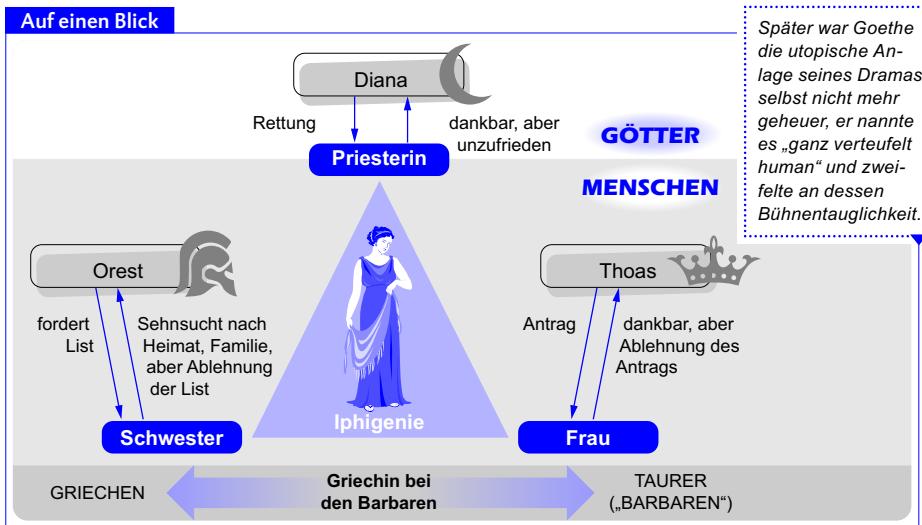
## Was erwartet mich?

Als **Prüfungslektüren des Deutschabiturs in Niedersachsen** sind für **2021** die Wahlpflichtmodule **Das Weimarer Kunstprogramm** (mit dem Drama *Iphigenie auf Tauris*) sowie **Zeitung** festgelegt. Das vorliegende Büchlein will Ihnen dabei helfen, den Überblick zu behalten.

- Jede Doppelseite beginnt mit einem **Schaubild**, das ein schnelles Erfassen des Themas ermöglicht und seine zentralen Merkmale veranschaulicht. Durch die grafische Gestaltung werden Zusammenhänge auf einen Blick deutlich und sind leichter zu behalten.
- Das **Kästchen** neben den Grafiken vermittelt wissenswerte, interessante oder kuriose Zusatzinformationen zum Thema. Diese gehören sicher nicht zum Standardwissen, können aber dabei helfen, sich die abiturrelevanten Inhalte besser einzuprägen.
- Zum **Weimarer Kunstprogramm** finden Sie Doppelseiten mit der **Biografie** der wichtigsten Autoren dieser Epoche: Goethe und Schiller. Diese Seiten vermitteln Wissenswertes zu Kindheit, Studienzeit und Arbeitsleben der beiden und geben Einblicke in deren private und berufliche Welt.
- *Iphigenie auf Tauris* wird Ihnen auf mehreren Doppelseiten vorgestellt: Auf eine prägnante Zusammenfassung des **Inhalts** folgt eine strukturierte Übersicht zu **Aufbau und Form** sowie zu einzelnen **Deutungsansätzen**.
- Für das erhöhte Anforderungsniveau (eA) werden weitere Schlüsseltexte der Klassik dargestellt, deren Kenntnis im Abitur vorausgesetzt wird: Goethes **Römische Elegien** und Schillers **Konzept der ästhetischen Erziehung des Menschen**.
- Im Kapitel **Zeitung** werden zunächst **Herausforderungen und Chancen für den Journalismus im Zeitalter der Digitalisierung** herausgearbeitet.
- Weitere Doppelseiten erfassen Inhalt und Aussage der für das Abitur verbindlich vorgegebenen **Vertiefungstexte**. Die Abkürzung „eA“ kennzeichnet wieder diejenigen Artikel, die als zusätzliche Lektüre für das erhöhte Anforderungsniveau festgelegt wurden.
- Im Kapitel **Allgemeines** fasst eine **Mini-Literaturgeschichte** die zentralen Epochen vom Barock bis zur Gegenwart knapp zusammen. Außerdem stellt eine Doppelseite die wichtigsten Merkmale der für das Abitur relevanten **Textsorten** dar. Eine **Stilmittel-Übersicht** mit gut zu merkenden Beispielen rundet das Grundwissenskapitel ab.

Der STARK Verlag wünscht Ihnen mit dem Buch viel Freude und für das Abitur viel Erfolg!





### Erster Aufzug

- I,1: **Monolog Iphigenies:** Beschreibung ihrer inneren/äußeren Lage
  - **Sehnsucht** nach griechischer Heimat und ihrer Familie
  - Klage über die **Benachteiligung der Frauen:** Abhängigkeit von Männern
  - auf Tauris von König Thoas festgehalten
  - Reflexion über ihr Wirken als Priesterin der Göttin Diana, die sie vor Opferung gerettet hat
  - Bitte an Diana, sie mit ihrer Familie wiederzuvereinen
- I,2: Dialog Iphigenie – Arkas, der Thoas' Kommen ankündigt
  - Iphigenies Klage, dass sie in Jugend von Familie getrennt wurde
  - Arkas wirft ihr Undankbarkeit vor: sie sei freundlich von König und Volk aufgenommen worden
  - er lobt ihre Leistungen: Aufheiterung von Thoas, **Abschaffung des Menschenopfers**, Segen
  - Arkas bereitet sie auf Thoas' Antrag vor, bittet um Entgegenkommen → Iphigenies Ablehnung
- I,3: Dialog Iphigenie – Thoas
  - **Antrag von Thoas:** bittet Iphigenie um ihre Hand; Frage nach ihrer Herkunft
  - Iphigenie bekennt, von **Tantalus** abzustammen → rekapituliert Fluch, der nach Hybris des Stammvaters auf dem Tantalus-Geschlecht lastet: **Spirale von Gewalt und Mord**
  - offenbart Identität als Tochter Agamemnons, Geschichte ihrer Opferung und Entrückung
  - als Königstochter und Priesterin weist sie Antrag ab; hofft auf Rückkehr in Heimat
  - Thoas' Enttäuschung → Ankündigung, Menschenopfer an zwei Fremden zu vollstrecken
- I,4: **Monolog Iphigenies:** Bitte an Diana, ihr Blutvergießen zu ersparen

### Zweiter Aufzug

- II,1: Dialog Orest – Pylades (= die beiden auf Tauris aufgegriffenen Fremden)
  - **Orest** fühlt sich nach Muttermord von **Rachegeistern** verfolgt; Todessehnsucht
  - Pylades hofft auf **Orakelspruch** des Apollo: Rettung, wenn er mit Schwester wieder vereint ist
  - → Plan, Götterbild der Diana (= Schwester Apollos) von Tauris zu rauben

- II,2: Dialog Iphigenie – Pylades
  - geben sich beide als Griechen zu erkennen, aber Pylades verschleiert wahre Herkunft
  - Iphigenie erfragt **Ausgang des Trojanischen Kriegs** → Pylades berichtet von Ermordung Agamemnons durch eigene Frau → Erschütterung Iphigenies

## Dritter Aufzug

---

- III,1: Dialog Iphigenie – Orest
  - Iphigenie kündigt Opfertod an; erfragt weitere Einzelheiten zu Agamemnons Schicksal
  - **Orest** berichtet von seinem Schicksal und **offenbart seine Identität**; Todeswunsch
  - Iphigenies Stoßgebet als Dank für göttliche Gnade, gibt sich als Schwester zu erkennen
    - Orest steigert sich in **Wahnsinn**, glaubt Fluch durch Geschwistermord vollendet
- III,2: **Monolog Orests**: Vision eines Zugs seiner Ahnen, in den er sich eingliedern will
- III,3: Dialog Orest – Iphigenie – Pylades
  - Gebet Iphigenies an Diana, Orest vom Wahnsinn zu **heilen** → Furien lassen von ihm ab
  - Pylades drängt auf rasche Flucht

## Vierter Aufzug

---

- IV,1: **Monolog Iphigenies**: rekapituliert Fluchtplan, ABER **hadert**, dass sie lügen soll
- IV,2: Dialog Iphigenie – Arkas
  - Bote fordert sofortigen Vollzug des Opfers → Iphigenie trägt verabredete **Ausflucht** vor:  
Götterbild sei durch Muttermörder entweihlt, müsse am Meer gereinigt werden
  - Arkas will zuerst Thoas benachrichtigen, beschwört erneut Iphigenie, den König zu heiraten
- IV,3: **Monolog Iphigenies: Seelenqualen**; ihr ist der Betrug zuwider → wankt in Entschluss
- IV,4: Dialog Iphigenie – Pylades
  - Pylades berichtet von wiedergefundem Boot der Gefährten, drängt auf Raub und Aufbruch
  - Iphigenies **Loyalitätskonflikt**: Wunsch heimzukehren ↔ Abneigung, Thoas zu verraten
- IV,5: **Monolog Iphigenies**: Reflexion über ihr Dilemma
  - Klage über unentrinnbaren Fluch; Widerwille, Dianas Bild zu rauben und Thoas zu betrügen
  - Bitte an Götter, ihre Vorstellung von gütigen Gottheiten zu retten
  - **Lied der Parzen**: anderes Götterbild; willkürliche, ungerechte Götter spielen nur mit Menschen

## Fünfter Aufzug

---

- V,1: Dialog Arkas – Thoas: Gerüchte über bevorstehende Flucht
- V,2: **Monolog Thoas**: **Zorn** über Iphigenie und seine eigene Nachgiebigkeit
- V,3: Streitgespräch Iphigenie – Thoas
  - Thoas fordert Opferung → Iphigenies Vorwurf, dass Könige Morde in Auftrag geben
  - Iphigenie erklärt ihr Mitgefühl mit eigenem, vergleichbarem Schicksal
  - fühlt weibliche Ohnmacht: kann sich nur mit Worten verteidigen
  - **offenbart List** (Raub und Flucht) sowie Verwandtschaft mit Orest
  - Bitte, heimkehren und ihr Haus entsühnen zu dürfen
- V,4: Orest will mit Iphigenie fliehen; sie gesteht, dass sie Plan an Thoas verraten hat
- V,5: Arkas u. Pylades: Bericht von Kämpfen (Taurer ↔ Griechen) → Thoas gebietet Waffenstillstand
- V,6: **klärendes Gespräch**
  - Orest bietet Zweikampf zur Entscheidung an; Iphigenie identifiziert ihn vor Thoas eindeutig als Bruder → Orest erkennt wahre Bedeutung des **Orakels**: mit „Schwester“ war Iphigenie gemeint
  - Iphigenie erinnert Thoas an Versprechen, bewegt ihn zu **Abschied in Freundschaft**



© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)

[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH  
ist urheberrechtlich international geschützt.  
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung  
des Rechteinhabers in irgendeiner Form  
verwertet werden.

**STARK**